



Uniper SE, E.ON-Platz 1, 40479 Düsseldorf

denkhausbremen e.V.
Am Wall 174
28195 Bremen

Ihr offener Brief

5. Juli 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihren offenen Brief an die Vorstandsvorsitzenden von E.ON, Herrn Dr. Teyssen, und Uniper, Herrn Schäfer. Im Zuge der Aufspaltung von E.ON wurden die bisherigen E.ON-Aktivitäten in Frankreich an Uniper übertragen. Dazu gehört auch Provence 4 am Standort Gardanne nahe Marseille, welches das einzige Biomassekraftwerk von Uniper ist.

Wir versorgen das auf den Brennstoff Biomasse umgestellte Kraftwerk Provence 4 auf nachhaltige Weise. So müssen sich alle Unternehmen, die das Kraftwerk mit Biomasse beliefern, zur Einhaltung internationaler Zertifizierungsstandards gemäß FSC (Forest Stewardship Council) und PEFC (Pan European Forest Certification) verpflichten. Rund die Hälfte des Brennstoffbedarfs wird aus regionaler Holzproduktion in einem Umkreis von 400 Kilometern gedeckt, wobei der wesentliche Teil aus einem Umkreis von rund 250 Kilometern stammt. Dazu gehören die Regionen Provence-Alpes-Côtes d'Azur und Languedoc-Rousillon sowie angrenzende Bereiche. Der verbleibende Bedarf wird zunächst mit importierten Holzschnitzeln gedeckt. Der Rückgriff auf Importholz soll sukzessive weniger werden, entsprechende Planungen laufen bereits in Zusammenarbeit mit der öffentlichen Verwaltung, den lokalen Forstbehörden und der Holzindustrie. Dazu sollen Holzabfälle und Resthölzer aus regionalen Wäldern und Parkanlagen innerhalb von rund 10 Jahren weitere rund 40% des Bedarfs decken. Die Verwendung dieser heute noch wenig erschlossenen Ressource hilft, Waldbrände zu vermeiden. Das Biomasse-Kraftwerk trägt somit neben der Einhaltung entsprechender staatlicher Zielvorgaben auch zur Landschaftspflege in der Region bei.

Auch hat die für den Antrag auf Betriebsgenehmigung notwendige Studie zur Folgenabschätzung eine deutliche Verbesserung der Biodiversität der Region ergeben. So wird das Kraftwerk Provence 4 einen ökologischen Fußabdruck aufweisen, der den Wert vor der Umwandlung (2009) um mehr als 70% unterschreitet.

Sie kritisieren politische Vorgaben auf EU- oder nationaler Ebene. Wir werden dies nicht kommentieren. Uniper folgt mit der Konversion des französischen Kohlekraftwerks

Uniper SE
E.ON-Platz 1
40479 Düsseldorf
www.uniper.energy

Dr. Constantin Birnstiel
T +49 2 11-45 79-36 54

constantin.birnstiel@uniper.energy

Vorsitzender des
Aufsichtsrats:
Dr. Bernhard Reutersberg

Vorstand:
Klaus Schäfer
(Vorsitzender)
Christopher Delbrück
Keith Martin
Eckhardt Rümmler

Sitz: Düsseldorf
Amtsgericht Düsseldorf
HRB 77425

Provence 4 in ein hochmodernes Biomassekraftwerk politischen Entscheidungen.
Dabei verbinden wir aktiven Naturschutz mit der Sicherung von Arbeitsplätzen und dem Erhalt energetischer Versorgungssicherheit in den angrenzenden Regionen.

Im ersten Halbjahr dieses Jahres haben wir das Projekt finalisiert und die wesentlichen Tests durchgeführt. Die Zulieferung von Biomasse läuft schon seit 2015, um die für die Tests erforderlichen Mengen festzulegen und mit der Produktion zu beginnen. Die Inbetriebnahme ist für Mitte des zweiten Halbjahres 2016 geplant. Weitere Projekte dieser Art sind derzeit nicht vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Rint'. The signature is stylized and cursive.